



Aussendung vom
12.12.1999:

Menschenrechte am 10.12.1999 einfordern

Heute, am 10.12.1999 jährt sich zum 51. Mal der **Tag der Menschenrechte**. Die aktuellen Ereignisse in Tschetschenien erinnern daran, daß selbst an der Schwelle zum nächsten Jahrtausend die Vertreibung von Menschen aus ihren Häusern, ihren Wohnvierteln, ihren Städten, kurzum aus ihrer Heimat keineswegs der Vergangenheit angehört.

Gerade am **Tag der Menschenrechte** gedenken die vertriebenen Altösterreicher deutscher Muttersprache ihrem eigenen Vertriebenschicksal.

Der *Verband der Volksdeutschen Landsmannschaften Österreichs (VLÖ)* fordert im Namen der vertriebenen Altösterreicher deutscher Muttersprache am Jahrestag der UN-Menschenrechtskonventionen die **Aufhebung der Benes-Dekrete und AVNOJ-Bestimmungen**.

Weder die Tschechische, Slowakische oder die Slowenische Republik können mit diesen Gesetzen und Dekreten gegen die Menschenrechte Teil einer großen EU-Wertegemeinschaft sein.

Der VLÖ begrüßt die Ausarbeitung einer **EU-Menschenrechtscharta**, verweist jedoch auf die Unvereinbarkeit von Menschen- bzw. EU-Bürgerrechten und obigen Gesetzen, die für die millionenfache Vertreibung von Altösterreichern nach 1945 verantwortlich waren.

